

FUSSBALL

2. Liga Interregional Gruppe 5

FC Beringen - SC Brühl	Sa 14.30
FC Bülach - FC Wittenbach	Sa 16.00
FC St. Margrethen - FC Landquart-Herrschaft	Sa 16.00
FC Glarus - FC Amriswil	Sa 17.30
USV Eschen/Mauren - FC Winterthur U21	Sa 14.00
FC Effretikon - FC Herisau	So 14.30

1. FC Bülach	12	26:13	26
2. FC Bazenheid	12	25:17	24
3. SC Brühl	12	29:15	23
4. FC Herisau	12	26:14	22
5. FC Winterthur U21	12	26:19	20
6. FC Amriswil	12	23:14	19
7. FC Landquart-Herrschaft	12	13:16	18
8. FC Wittenbach	12	23:23	16
9. USV Eschen/Mauren	12	20:20	15
10. FC Effretikon	12	17:28	12
11. FC Beringen	12	13:17	11
12. FC St. Margrethen	12	10:28	5
13. FC Glarus	12	11:38	5

U19 Gruppe 2

Am Mittwoch spielte:
FC Aarau - FC Wil 9:0
Heute spielt:
Solothurn - FC Vaduz Sa 15.00

1. FC Concordia	16	59:16	40
2. FC Aarau	15	48:22	35
3. FC Baden	14	25:35	19
4. AC Bellinzona	15	26:23	19
5. FC Vaduz	16	32:43	19
6. FC Wil	15	27:33	18
7. FC Schaffhausen	14	19:31	14
8. FC Solothurn	15	11:44	4

U18

Team Liechtenstein - Neuchâtel Xamax (Spieler: Rheinwiese Schaan) Sa 14.00

1. FC Basel	13	49:17	35
2. Grasshopper-Club Zürich	14	37:20	31
3. SC Kriens	13	21:15	24
4. FC St. Gallen	14	32:28	23
5. Servette FC	13	30:26	21
6. FC Luzern	13	29:30	18
7. BSC Young Boys	13	15:16	17
8. Neuchâtel Xamax FC	14	18:23	17
9. FC Sion	13	26:29	16
10. Team Lausanne	13	26:31	16
11. FC Winterthur	13	18:20	15
12. AC Lugano	14	20:25	15
13. FC Zürich	14	22:28	15
14. Team Liechtenstein	14	16:51	1

U16 Gruppe 2

Team Liechtenstein - AC Bellinzona So 13.30

1. AC Lugano	14	40:16	31
2. FC Winterthur	13	45:21	29
3. FC Luzern	13	47:21	27
4. FC Zürich	13	33:14	27
5. FC Solothurn	13	29:23	24
6. Grasshopper-Club Zürich	13	55:27	23
7. FC Aarau	13	30:28	23
8. AC Bellinzona	14	18:27	20
9. FC St. Gallen	14	38:37	18
10. SC Kriens	13	25:31	16
11. FC Baden	13	15:37	11
12. Team Liechtenstein	14	22:48	10
13. FC Wil 1900	13	24:40	9
14. FC Schaffhausen	13	10:61	3

U15 Gruppe 3

FC St. Gallen - Team Liechtenstein So 14.15

1. FC Winterthur	9	50:4	27
2. Team Thurgau	9	35:15	20
3. FC St. Gallen	10	25:18	19
4. FC Wil 1900	10	26:24	18
5. FC Schaffhausen	9	23:20	17
6. Team Liechtenstein	9	17:21	12
7. Team Graubünden	9	17:31	8
8. FC Baden	10	9:29	7
9. Team Züri-Oberland	9	16:35	4
10. FC Rapperswil-Jona	10	9:30	4

Fussball-Termine

Damen, Schweizer Cup Ruggell-Liechtenstein - Ostermündigen So 11.00
Junioren C Schaan - Nenzing Sa 16.00

Favoritenrolle im Cup

Im Cup-Achtelfinalspiel zwischen dem FC Ostermündigen und dem FC Ruggell-Liechtenstein ist es gemäss Schweizercup-Reglement zu einem Platzabtausch gekommen, da das Spielfeld in Ostermündigen durch die Gemeinde witterungsbedingt am Sonntag nicht freigegeben wurde. Dadurch muss der Berner Nationalliga-B-Verein die Reise nach Liechtenstein antreten. Auch wenn im Cup eigene Gesetze bestehen, kommt der Liechtensteiner Equipe die klare Favoritenstellung zu. Das Cupmatch beginnt am Sonntag um 11.00 Uhr auf der Freizeitanlage Widau in Ruggell. Sollte nach 90 Spielminuten noch keine Entscheidung gefallen sein, so würde der Sieger in einer Verlängerung von 30 Minuten ermittelt. Unter dem neuen Trainerstab hat die Ruggeller-Elf in der Vorbereitungsphase hart gearbeitet. Die Testspielserie gegen durchwegs gute ausländische Gegner zeitigte positive Ergebnisse, so konnten doch drei der vier Partien gewonnen werden, während im Auftaktspiel gegen den FC Schwerzenbach die einzige Niederlage resultierte. Man darf gespannt sein, welche elf Spielerinnen Trainer Hutter in die Startformation nominieren wird. (gmk)

USV-Generalversammlung

Am Freitag, 26. März 2004, findet um 19.00 Uhr die 41. Generalversammlung des USV Eschen/Mauren im Restaurant Freihof in Mauren statt. Neben den ordentlichen Traktanden inklusive der Jahresberichte stehen auch verschiedene Wahlen in den Vorstand an. Der USV lädt alle Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder herzlich zu Teilnahme ein.

«Operation Frühling»

Rückrundenstart des USV Eschen-Mauren gegen FC Winterthur im Sportpark

ESCHEN - Nicht ganz nach Wunsch ist es der 2.-Liga-Interregionaltruppe des USV Eschen-Mauren unter Trainer Zwicker im Herbst gelaufen. Man landete im hinteren Tabellenende, obwohl die Zielsetzung klar nach vorne orientiert war.

• Herbert Dehri

Der Gegner zum morgigen Rückrundenauftakt heisst Winterthur. Ein weiterer Stolperstein für die USV-Gruppe oder der Startschuss zur «Operation Frühling», in welcher der USV den Anschluss nach vorne wieder herstellen will.

Das soll sich in der Frühlingrunde gewaltig ändern. Da ist sich Hanspeter Zwicker, der Oberboss der Unterländer Zweitligisten, sicher. «Wir brauchen in dieser Gruppe keinen Gegner zu fürchten und so werden wir unser Spiel auch weiterhin nicht auf den Gegner ausrichten. Bei uns muss noch die Chancenauswertung verbessert werden, aber daran arbeiten wir nach den gewonnenen Erkenntnissen im Herbst in der Vorbereitungsphase auf die Rückrunde intensiv weiter.»

Demzufolge will sich die USV-

Equipe, in welcher Nationalspieler Harry Zech aufgrund seiner überwindenen Verletzung wahrscheinlich nur zu einem Teileinsatz gelangt, sich im Verlaufe der Rückrundenrunde ins vordere Drittel absetzen. Das erforderliche Potenzial in der Mannschaft ist sicherlich vorhanden. Mit den Neuverpflichtungen ist das USV-Team, besonders im Sturm, stärker geworden.

Morgen gilt es gegen Winterthur ernst

Morgen Sonntag steigt im ersten Rückrundenspiel im Sportpark (Platz 2, Nebenplatz) die Partie gegen die U21 vom FC Winterthur. Die Mannschaft liegt auf Rang 5, hat 20 Punkte und gilt technisch als eines der besten Teams in dieser Interregional-Meisterschaft. Ob Winterthur allerdings die gute Technik auf den beengten Platzverhältnissen (noch bis August 2005) etwas nützt, das wird sich morgen ab 14.00 Uhr weisen.

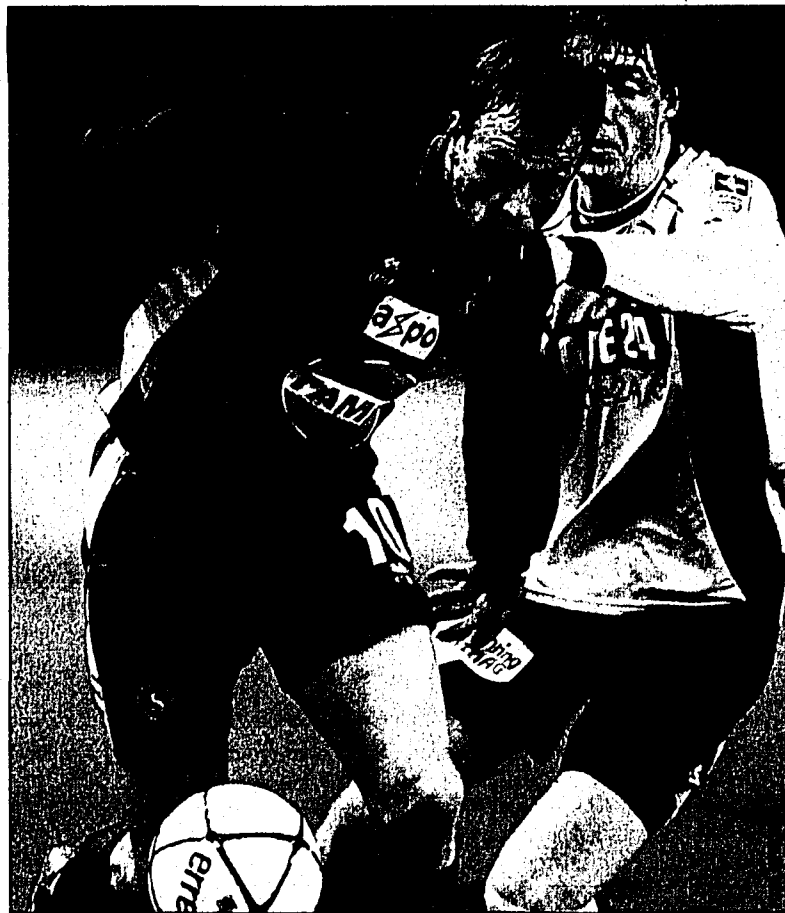
Beim USV fehlen die verletzten Matthias Beck und Antonio Barella sowie der gesperrte Manuel Ritter. Winterthur kann laut unseren Recherchen in Bestbesetzung antreten.



Der USV muss morgen auf den verletzten Matthias Beck (li) verzichten.

Wil holt Punkt

1:1 bei Servette Genf



Der Genfer Goran Obradovic entleert in dieser Szene dem Wiler Philippe Montandon. Am Ende resultierte eine Punkteteilung.

GENF - Im Prolog zur 23. Runde der Super League trennen sich Servette und Wil 1:1 unentschieden. Léonard Thurre egallierte in der 51. Minute die Führung Wils aus der ersten Halbzeit, die Felix Mordeku erzielt hatte (19.).

Marco Schällibaum reagierte bereits vor der Pause auf die schwache Darbietung seiner Mannschaft und nahm nach 35 Minuten bereits den ersten Wechsel vor. Paolo Diogo, der mit seinem Fehler Rogerios ersten Pfostenschuss möglich gemacht hatte, musste Thurre weichen. Der lange Zeit verletzte Stürmer rechtfertigte die Massnahme mit dem Ausgleich kurz nach dem Seitenwechsel.

Den eigentlichen Matchball vergab auf der anderen Seite aber Mi-

chel Renggli zwei Minuten vor dem Ende. Der Mittelfeldspieler verstopfte aber im Strafraum den Ball, statt ihn dem freien Mitspieler zuzuspielen. Damit blieb Wil auch im siebten Vergleich mit Servette ohne Sieg, holte aber einen wichtigen Punkt im Kampf gegen den Abstieg.

Super League
Gestern spielte:
Servette - Wil 1:1 (0:1)

Am Wochenende spielen:
Basel - Thun Sa 19.30
St. Gallen - Neuchâtel Xamax So 14.30
Young Boys - Aarau So 14.30
Grasshoppers - Zürich So 16.15

1. Basel	22	66:19	60
2. Young Boys	22	47:29	45
3. Servette	23	41:34	41
4. Grasshoppers	22	40:46	30
5. Thun	22	30:40	27
6. FC Zürich	22	35:36	24
7. Aarau	22	35:44	23
8. Wil	23	28:41	22
9. St. Gallen	22	29:42	21
10. Neuchâtel Xamax	22	19:39	16

FUSSBALL-NEWS

Aus U-Haft entlassen

Die drei Spieler des englischen Premier-League-Vereins Leicester City, die vor über einer Woche wegen Verdachts auf sexuellen Missbrauch in der Nähe von Murcia (Sp) verhaftet wurden, sind gegen Kautions aus der Untersuchungshaft entlassen worden. Der schottische Internationale Paul Dickov, der Nordire Keith Gillespie und der Jamaikaner Frank Sinclair erhielten die Erlaubnis, nach Grossbritannien zurückzukehren. Die Kautions wurde auf 240 000 Euro angesetzt - 120 000 für Captain Dickov und je 60 000 für die beiden anderen Spieler.

Wildmoser entlassen

Karl-Heinz Wildmoser, Präsident von 1860 München, ist aus der Untersuchungshaft entlassen worden. Wildmoser steht unter Verdacht, mit seinem Sohn bei der Auftragvergabe für das neue Münchner Stadion Schmiergelder in Höhe von 2,8 Millionen Euro kassiert zu haben. Karl-Heinz junior sagte jedoch aus, sein Vater habe von den Transaktionen nichts gewusst.

Herzschrittmacher

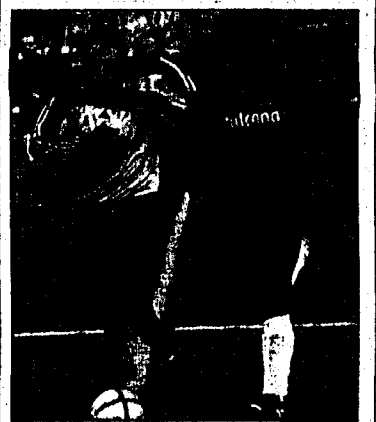
Manchester-United-Trainer Sir Alex Ferguson wurde - wie jetzt bekannt wurde - in der vergangenen Woche ein Herzschrittmacher eingepflanzt. Ferguson gönnte sich selbst aber keine Ruhe. Bereits letzten Dienstag stand er wieder an der Seitenlinie, als «ManU» im Champions-League-Achtelfinal am FC Porto scheiterte.

Luizão bei Botafogo

Luizão, der sich vor wenigen Tagen von Hertha Berlin trennte, hat bis Juni 2005 bei Botafogo Rio de Janeiro unterschrieben.

WINTERCUP

Heute geht es um den Gruppensieg



FUSSBALL - Heute stehen beim 2. Wintercup des FC Ruggell die letzten Gruppenspiele an. In der Gruppe 1 bekommt es der Tabellenführer Rütli mit Rebstein (15 Uhr) zu tun. Hausherr Ruggell trifft um 13 Uhr auf Schlusslicht Montlingen. In der Gruppe 2 ist nur noch ein Spiel offen. Leader Balzers muss sich mit dem FC Triesenberg (17.15 Uhr) auseinandersetzen. Alle drei Partien werden auf dem Kunstrasenplatz der Freizeitanlage Widau in Ruggell ausgetragen.

2. Wintercup des FC Ruggell

Gruppe 1

Bisher gespielt:			
Rebstein - Montlingen			3:2
Ruggell - Rütli			0:3
Rebstein - Ruggell			1:2
Rütli - Montlingen			2:1
Heute spielen:			
Montlingen - Ruggell			13.00
Rebstein - Rütli			15.00

1. Rütli	2	5:1	6
2. Ruggell	2	2:4	3
3. Rebstein	2	4:4	3
4. Montlingen	2	3:5	0

Gruppe 2

Bisher gespielt:			
Balzers - Schaan			1:0
Triesenberg - USV Eschen-Mauren II			3:1
USV Eschen-Mauren II - Balzers			0:5
Schaan - Triesenberg			3:2
USV Eschen-Mauren II - Schaan			1:2
Heute spielt:			
Balzers - Triesenberg			17.15

1. Balzers	2	6:0	6
2. Schaan	3	5:4	6
3. Triesenberg	2	5:4	3
4. USV Eschen-Mauren II	3	2:10	0

Die beiden Gruppensieger spielen am Sonntag, den 21. März um 16.30 Uhr um den Cup-sieg. Die beiden Zweitplatzierten spielen ebenfalls am Sonntag, den 21. März um 14.00 Uhr um den dritten Platz.